

## Neue Tragkraftspritze

**Eitting.** (fk) Zur Segnung ihrer neuen Tragkraftspritze hatte am vergangenen Freitag die FFW Eitting alle gemeindlichen Feuerwehren eingeladen. Am Geburtstag des Hl. Johannes des Täufers, dem Hochfest an der Sommersonnenwende, feierten die Eittinger ihr Kirchenpatrozinium. Johannes der Täufer weist mit seinem heiligen Leben auf Jesus Christus hin. So wie alle Feuerwehrler, mit ihrem Dienst für den Nächsten, auf Gott hinweisen, sagte Pfarrer Reinhard Röhrner.

Nach dem Festgottesdienst beim alle Gemeindefeuerwehren mit ihren Fahnen und großen Abordnungen die Eittinger Kirche gefüllt hatten, erhielt dann vor dem Feuerwehrhaus die neue Tragkraftspritze durch Pfarrer Reinhard Röhrner den kirchlichen Segen.

Zu diesem Festakt waren neben Bürgermeister Johann Grau auch 2. Bürgermeister Josef Keufl und 3. Bürgermeisterin Maria Kick gekommen. Neben Gemeinderätin Luise Singer waren auch KBI Werner Schmitzer und KBM Herbert Dietl gekommen, um den Eittingern zu gratulieren. 1. Bürgermeister Johann Grau sagte in seiner Laudatio: Die Feuerwehr Eitting wurde heuer mit einer neuen Tragkraftspritze ausgestattet. Die Auslieferung dieser Tragkraftspritze erfolgte bereits im März dieses Jahres. Mit der heutigen Segnung und der offiziellen Übergabe der Spritze an Feuerwehr Eitting kann diese Spritze nun die Feuerwehrleute zuverlässig bei ihren Aufgaben unterstützen. Nicht nur das Baujahr 1957 der bisherigen Tragkraftspritze macht deutlich, warum die alte Tragkraftspritze gegen eine neue ersetzt werden musste. Wir wollen, so Bürgermeister Grau, den Feuerwehren zuverlässiges, technisches Gerät zur Verfügung stellen, damit im Ernstfall größtmögliche Effizienz und Schlagkraft sicher gestellt ist. Nach der Ausschreibung und Einholung der Angebote entschied sich der Gemeinderat zum Kauf einer Spritze vom Fabrikat Rosenbauer Fox III mit einem BMW 2-Zylinder 4-Takt Motor mit 50 KW. Der Kaufpreis betrug, so der Bürgermeister, 13.116,00 €. Der Staatszuschuß hierzu von der Regierung von Niederbayern beträgt 4.500 €. Weil auf Wunsch der Eittinger eine aufpreispflichtige Pumpendruckregelung eingebaut ist, beteiligten sich diese mit einem Betrag von 1.000 €. Bürgermeister Johann Grau wünschte der Feuerwehr Eitting viel Freude und wenig Einsatz mit der neuen Tragkraftspritze.

Auch KBI Werner Schmitzer gratulierte den Eittingern. Er überbrachte die Grüße von KBR Albert Uttendorfer. Schmitzer sagte: Wichtig ist heute eine zeitgemäße Ausrüstung der Ortsfeuerwehren. Auch die kleinen Feuerwehren müssen dabei immer auf dem neuesten Stand bleiben und eine 59 Jahre alte Tragkraftspritze hat seinen Dienst getan. Er wünschte viel, viel Übung und wenig Einsätze und ein heiles Heimkommen.

In seinen Dankesworten an die Gemeinde sagte Kommandant Werner Rainer, daß mit der neuen Tragkraftspritze jetzt für jedes Haus in Eitting die Versorgung mit Löschwasser garantiert ist. Bei einem gemeinsamen Abendessen und einem frischen Bier saßen die Feuerwehren aus allen Gemeindeteilen noch gemütlich beisammen pflegten die Kameradschaft untereinander.

---